Subject: Ferritin-Wert

Posted by Padme on Thu, 19 Jan 2006 17:14:21 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

meine Arztgänge zum Thema Haarausfall (diffus, seit August immer dünner geworden) führten mich bisher vom Hautarzt zum Internisten, dann zur Nuklearmedizin (SD-Szintigrafie, alles ok) und als nächstes steht der Endokrinologe an.

Jetzt meine Frage - es wurde vom Hautarzt ein Blutbild gemacht, von dessen Ergebnissen ich nur einen kleinen Streifen mit Abkürzungen und Werten (ohne Toleranzwerte dahinter) bekommen habe.

FE ist mit 17,6 doch der Eisenwert, oder? Ist der okay? Kann dennoch der Ferritin-Wert zu niedrig sein und ich sollte das mal beim Endokrinologen mit abchecken lassen?

Vielen Dank für Eure Tips.

Subject: Re: Ferritin-Wert

Posted by Padme on Thu, 19 Jan 2006 19:37:17 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Nochmal ich... ich lese hier die ganze Zeit in allen möglichen Beiträgen, dass der FE-Wert zwischen 35 - 168 (und ähnlich) sein sollte, und dass er unter 70 zu Haarausfall führen kann. Was ist dann mein FE-Wert von 17,6 für eine Angabe? Und warum haben weder Hautärztin und Internist den für zu niedrig betrachtet? Gibt es verschiedene Darstellungsweisen (sprich Größeneinheiten), so dass hier auch 176 gemeint sein kann? Bin gerade ganz verwirrt....

Subject: Re: Ferritin-Wert

Posted by Angie on Thu, 19 Jan 2006 19:44:56 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Da Dein Wert in der Norm ist, aber für HA zu niedrig peilen die Ärzte das nicht. Mit den 70 hast Du recht und das wurde mir heute von meiner neuen Ärztin bestätigt. Aber leider muß ich Dir sagen, dass ich meinen Wert auf 119 anheben konnte und ihn nun schon länger so habe und mir meine Haare trotzdem nicht wachsen...

Subject: Re: Ferritin-Wert

Posted by Padme on Thu, 19 Jan 2006 19:55:40 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Wie lang nimmst Du denn das Eisenpräparat? Welche Dosis? Meine Hautärztin hat mir sogar

geraten abzusetzen, das finde ich schon hammerhart, bedenkt man, dass der Wert im unteren Fünftel (?) des Bereiches liegt und mir lustig das Fell purzelt!

Subject: Re: Ferritin-Wert

Posted by tino on Thu, 19 Jan 2006 19:57:52 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

"Dir sagen, dass ich meinen Wert auf 119 anheben konnte und ihn nun schon länger so habe und mir meine Haare trotzdem nicht wachsen..."

Späer bringt das nichts mehr, weil der entleerte Ferritinspeicher dann schon eine multihormonelle Alopezie prdispositioniert hat (J Invest Dermatol. 2003 Nov;121(5):985-8. Decreased serum ferritin is associated with alopecia in women.). Er hat den Follikel,...der ja Hormonfabrik ist, soweit athrophiert, das er nun dank verlorener Fähigkeit Schutzpeptide zu bilden, auf alle Stressoren, inc Androgene reagiert.

Subject: Re: Ferritin-Wert

Posted by tino on Thu, 19 Jan 2006 19:58:58 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Bitte nicht auf Äzte hören,..der Weg zum Perrückenmacher ist dann sicher!

Subject: Re: Ferritin-Wert

Posted by Padme on Thu, 19 Jan 2006 20:01:12 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Was nun - Eisen weiternehmen? Wieviel am Tag. Sehr eisenreich ist meine tägliche Kost eher nicht!

Subject: Re: Ferritin-Wert

Posted by tino on Thu, 19 Jan 2006 20:13:07 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Ja natürlich weiternehmen!2 mal eine Ferro Sanol tgl.

Subject: @Tino

Posted by Jana on Fri, 20 Jan 2006 07:23:17 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

[&]quot; Meine Hautärztin hat mir sogar geraten abzusetzen,"

Hi Tino,

kannst Du Deine Aussage bitte noch mal erklären, für mich als Laie? Verstehe sie nicht ganz.

Mein Eisenwert wurde letzten Oktober gemessen, ich hatte 9.

Ich nehme Eisentabletten, und der HA ist auch etwas zurückgegangen. Vor 2 Wochen ergab eine neue Untersuchung das der Wert inzwischen auf 60 gestiegen ist.

Nun purzeln mir aber seit einer Woche wieder verstärkt Haare...

Was genau heißt also: "Er hat den Follikel,..der ja Hormonfabrik ist,soweit athrophiert,das er nun dank verlorener Fähigkeit Schutzpeptide zu bilden,auf alle Stressoren,inc Androgene reagiert".

Danke und Gruß!

Subject: Re: Ferritin-Wert

Posted by manu72 on Fri, 20 Jan 2006 08:21:51 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

bei welchem Arzt lasst ihr eure Blutbilder machen? Mein Arzt hat den Ferritin-Wert gar nicht bestimmt. Er macht immer nur ein kleines Blutbild und das war's dann. Welcher Arzt nimmt das genauer unter die Lupe?

Gruß Manu

Subject: Re: Ferritin-Wert allein reicht nicht aus Posted by strike on Fri, 20 Jan 2006 08:54:59 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Subject: Re: Ferritin-Wert allein reicht nicht aus Posted by Padme on Fri, 20 Jan 2006 09:04:38 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

@ strike

Ich stimme Dir voll zu, dass man das komplexer unter die Lupe nehmen muss, deswegen war ja auch meine Frage, ob man Ferritin (und alles was da mit reinspielt in den Eisen-Haushalt) nicht noch mal näher beleuchten lassen sollte. Einfach "2 einwerfen" kann es sicher nicht sein, wenn man nur den FE-Wert kennt.

Ich werde das auf alle Fälle nochmal prüfen lassen.

Subject: Re: Ferritin-Wert allein reicht nicht aus Posted by strike on Fri, 20 Jan 2006 09:13:38 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Subject: Re: ja ok

Posted by tino on Fri, 20 Jan 2006 13:18:43 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

"Schließlich kann ein Zink-/B6-Mangel auch eine mikrozytäre Anämie nach sich ziehen, also ein Blutbild darstellen genau wie bei Eisenmangel. Doch das vergißt Klein-tino wohl."

Ich weiss das du Recht hast,..aber wer macht denen das so??Wohl keiner,..sie können sich glücklich schtzen wenn nicht nur der Eisenwert gemessen wird.

Was also tun,..warten auf ein Wunder und nicht substituiren?

Selbstzahlen?

Subject: Re: Ferritin-Wert allein reicht nicht aus Posted by tino on Fri, 20 Jan 2006 13:22:44 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

"von 20 bis 400 gehen.

Und es gibt keine seriöse Quelle, die sich auf diese magische 70 bezieht, einfach weil das aufgrund der o. a. Eigenschaften von Ferritin nicht geht."

Och nee komm Strike,..lass mal die Figer von den 70!Das ist schon ok so,..druinter macht HA unter bestimmten Umständen!HA und Ergrauen.

Seriöse Quellen?????Willst du mich ärgern????

Seriös ist das was der Haarfachmann für seriösbefindet!Haarerkrankungen sind ein Spezialgebiet,..und Entscheidungen sollten hier den passionierten Fachleruten überlassen werden!

Ist Dr Rushton nicht seriös?????!

Subject: Re: Ferritin-Wert allein reicht nicht aus Posted by tino on Fri, 20 Jan 2006 13:31:17 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

"also ein Blutbild darstellen genau wie bei Eisenmangel. Doch das vergißt Klein-tino wohl. "

Im Grunde vergisst er das nicht,denn er sagt ja das ein erschöpfter Ferritinspeicher durch oxidativen Stress(z.b bei Sportlern) erschöpfen kann.Ein extern generierter oxidativer Stress hat eine inflammatorische Kausale zu folge,ein intern generierter solcher Zustand auch,..nur hier sollte wirklich ein Internist ran.

Diese oxidativ generierte entzündliche Kausale ist dann der Grund warum sich das Gewebe das antioxidative Ferritin aus dem Speicher zieht. Das würde es oft nicht tun, wenn der Antioxidantenstatus stimmen würde.

Subject: Re: Ferritin-Wert allein reicht nicht aus Posted by strike on Fri, 20 Jan 2006 14:01:22 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Subject: Re: Ferritin-Wert allein reicht nicht aus Posted by Padme on Fri, 20 Jan 2006 14:04:41 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

tino schrieb am Fre, 20 Januar 2006 14:31Ein extern generierter oxidativer Stress hat eine inflammatorische Kausale zu folge,ein intern generierter solcher Zustand auch,..nur hier sollte wirklich ein Internist ran.

Diese oxidativ generierte entzündliche Kausale ist dann der Grund warum sich das Gewebe das antioxidative Ferritin aus dem Speicher zieht. Das würde es oft nicht tun, wenn der Antioxidantenstatus stimmen würde.

Puhh, wie weit soll ein betroffener Laie mit solchen Aussagen kommen?

Subject: Re: Ferritin-Wert allein reicht nicht aus Posted by strike on Fri, 20 Jan 2006 14:07:57 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Subject: Re: Ferritin-Wert

Posted by Angie on Fri, 20 Jan 2006 14:13:26 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Ich hatte 2 Päckchen Ferro Sanol gefuttert und esse nun auch wieder Fleisch, was ich früher kaum tat. In meinem Multiprodukt aus dem Amiland war auch Eisen drin und ich nahm nach dem Ferrosanol ein Anti-Übersäuerungszeug von Fitline, wo auch Eisen drin war.

Subject: Re: Ferritin-Wert allein reicht nicht aus @ Padme

Posted by strike on Fri, 20 Jan 2006 14:38:45 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Subject: Re: Ferritin-Wert allein reicht nicht aus Posted by a_vase on Fri, 20 Jan 2006 15:50:57 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Strike.

ich habe eine Frage an dich: Du redest die ganze Zeit von Anämie und dass eine Anämie festgestellt werden muss, aber darum geht es ja bei Haarausfall gar nicht, oder?

Wenn der Eisenspeicher anfängt sich zu leeren hat man ja lange Zeit (mehrere Jahre, vielleicht) gar keine Symptome, außer, vielleicht, Haarausfall. Das Eisen von den Haaren wird dann für Blutbildung genutzt, weil das immerhin wichtiger ist.

Deswegen muss ja keine Anämie vorliegen bis man anfängt Eisen zu substituieren.

Ich rede nicht dagegen, dass ein Blutbild gemacht werden sollte, aber kann man nicht sagen, dass wenn man einen eindeutigen leeren Speicher hat, (wie ich! Ferritin = 12), dann ist ein Blutbild nicht sooo wichtig um zu wissen, dass man Eisen nehmen soll??

Liebe Grüße Vase

Subject: Re: Ferritin-Wert allein reicht nicht aus Posted by Padme on Fri, 20 Jan 2006 16:09:39 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Diesen Zusammenhang verstehe ich auch nicht so ganz. Meine Hautärztin begründete die Aussage, dass ich absetzen soll, damit, dass ich keine Anämie habe. Welche Bedeutung hat dieser Fakt Anämie oder nicht Anämie, selbst wenn die Werte eindeutig im Keller sind?

Subject: Re: Ferritin-Wert allein reicht nicht aus Posted by tino on Fri, 20 Jan 2006 16:15:04 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo

Schick doch die Ärztin und ihre Aussage zur Hölle,..die kann hier doch gar nicht mitreden....

Wenn sie mal betroffen wird,...und wir sie aufgeklrt haben,..dann kann sie villeicht ein bischen mitreden.

Subject: Re: Ferritin-Wert allein reicht nicht aus

Posted by Padme on Fri, 20 Jan 2006 16:28:27 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Ähem... ich finde, die hatte auch ganz schön dünnes, lichtes Haar!

Subject: Re: Ferritin-Wert@tino

Posted by Angie on Fri, 20 Jan 2006 17:20:24 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Ja, sollte ich dann trotz Ferritin 119 das Ferro Sanol weiternehmen oder ist mein Zug abgefahren????

Subject: Re: Ferritin-Wert @ Padme

Posted by strike on Fri, 20 Jan 2006 17:34:02 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Subject: Re: Ferritin-Wert @ Padme

Posted by Padme on Fri, 20 Jan 2006 17:49:35 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

@strike

Hausarzt hat mir die Werte und Normbereiche der Schilddrüsenwerte (hat ein komplettes Bild davon machen lassen) gezeigt, und sie lagen völlig im Normalbereich. Die Szintigrafie hat auch ergeben, dass keine Knoten vorhanden sind, was anfangs angenommen wurde, nochmaliger Ultraschall und Abtasten ergab auch nichts Auffälliges.

Mag ja sein, dass ich mir die Normwerte bei der Hautärztin hätte mitgeben lassen müssen,

aber nachlesen kann ich die ja auch woanders, etwa hier - dass die Ärztin nicht das Gelbe vom Ei ist, ist mir durch mehrere Sachen bereits bewusst geworden, dennoch war die immerhin akribischer als die, bei der ich im August war, und die mir sagte "Haarausfall vorne 20 % und hinten 20 % - das ist noch normal, sind natürliche Schwankungen" - da fragt man sich schon, warum man sich als Angestellte im Büro nun 4 Tage die Haare nicht gewaschen hat und sich Büschel an den eh schon dünnen Stellen rauszerren lassen hat

Zum Endokrinologen gehe ich nicht zum Spaß ob meiner normalen Blutwerte - aber wenn er mir einmal Blut abnimmt, um die Hormone zu testen (Sinn des Ganges), wäre Ferritin & Co. etwas, was man gleich mitmachen lassen könnte... Ich habe hier öfter schon gelesen, dass das auch beim Endokrinologen gemacht wurde.

Subject: Re: Ferritin-Wert allein reicht nicht aus @ vase Posted by strike on Fri, 20 Jan 2006 17:54:46 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Subject: Re: Ferritin-Wert @ Padme

Posted by strike on Fri, 20 Jan 2006 18:02:03 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Subject: Re: Ferritin-Wert allein reicht nicht aus @ vase Posted by strike on Fri, 20 Jan 2006 18:05:43 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Subject: Re: Ferritin-Wert allein reicht nicht aus @ vase Posted by Padme on Fri, 20 Jan 2006 18:08:58 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Wusel wusel, ein Thread voller Widersprüche

Ok, jetzt mal einige andere Werte, von denen ich annehme, dass Strike die meint in Bezug auf Eisenmangel und seine Auswirkungen auf andere Werte.

Habe leider nur Abkürzungen zu bieten:

LEU: 5.5 ERY: 4,4 HB: 13,1 HK 39

THROM: 300 LY + 46,5

FE (wie geschrieben) 17,6

Kann man speziell in Bezug auf die oberen Werte was sagen, dass hier Eisen fehlt?

Und eins hab ich immer noch nicht begriffen: Vase redet von Ferritin und ich rede von (siehe Werte) Eisen.

Was HAT denn nun von beidem die NOrmwerte zwischen 20 und 200 und führt unter 70 zu Haarausfall - das Eisen oder das Ferritin?

Subject: Re: Ferritin-Wert @ Padme

Posted by Padme on Fri, 20 Jan 2006 18:24:07 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Lieber Strike,

bitte halte doch mal den Ball flach und übe Nachsicht mit jemandem, der sich gestern erst angemeldet hat. Wie kann ich da auf all die enttarnten SD-Kranken gestoßen sein?

Leider habe ich den Eindruck, dass hier alles angezweifelt wird, was nur in irgendeiner Form von einem Arzt kommt. (Das soll aber jetzt nicht Thema sein, also auf Postings dazu möchte ich in diesem Thread gerne verzichten)

Glaube mir, ich habe genug Hoffnung in die Theorie gesteckt, dass es von der Schilddrüse kommt und bin nach der Diagnose, dass dies nicht so ist, tief gefallen - aber ich werde mir auch jetzt keine SD-Krankheit einreden lassen, weil alle Ärzte keine Ahnung haben!

Die Werte kopiere ich mir beim nächsten Mal, wenn ich beim Hausarzt bin, aber alles, was Du da aufführst, ist gemessen, szintigrafiert, getastet und ausgewertet worden.

Meine Arztgänge sind wohl nicht halb so umfangreich und zahlreich gewesen wie bei den meisten hier, deswegen kann ich nicht mal ausschließen, dass mir als Stubenhocker einfach Sonne fehlt und ich wegen meines Umzuges in ein anderes Bundesland nervlich schlapp mache das sollte man hier nicht außer Acht lassen.

Und wenn Du Dir hier ob irgendwelcher hilflosen Beiträge von mir die Haare raufst, so empfehle ich Dir doch, da ich annehme, dass Du hier nicht grundlos herumgeistert, das nicht so schwarz zu sehen und es Deiner Haare zuliebe etwas distanzierter zu betrachten.

Subject: Re: Ferritin-Wert @ Padme

Posted by strike on Fri, 20 Jan 2006 18:54:25 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Subject: Re: Ferritin-Wert @ Padme

Posted by Padme on Fri, 20 Jan 2006 19:40:59 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Danke - so war das schon besser

Deine Reaktionen kann ich ja auch gut nachvollziehen, wenn Du da schon einiges hinter Dir hast, und ich denke ebenso, dass man doch anfangs ncoh recht blauäugig an die Sache rangeht, während die "alten Hasen" hier nur den Kopf über das schütteln können, was man teilweise von sich gibt. Das muss so in etwa sein wie wenn man auf eine Horde Teenies stößt, die ihr dummes Gelaber für das Non Plus Ultra halten, weil sie es noch nicht besser wissen, und man selbst denkt "Oh Gott, das HATTEN wir doch alles schon...."

However - eine Frage: woran kann man den Stubenhocker am Blut erkennen? Vitamin D - Mangel?

Was die Schilddrüse betrifft, so bin ich Dir dankbar für die Links, da werde ich auf jeden Fall noch herumstöbern. Beim Endokrinologen komm ich ja vielleicht auch nochmal ein Stück weiter.

Was mcih bezüglich Schilddrüsensymptomatik stutzig gemacht hatte - ich hatte im Oktober mal (auch später noch, aber immer nur temporär) sehr große Unruhe und völlig unbebegründete Nervosität in mir, da konnte ich vor lauter Herzgeklopfe abends kaum einpennen und sobald ich an IRGENDETWAS gedacht habe, bei dem sich bei einem normalerweise keine Regung tut, ging mein Puls auf 180. Das hab ich eigentlich so als Fähnlein winken sehen dafür, dass da was mit der Schilddrüse im Busche ist....

Wo finde ich das Hashiforum????

Und: ab heute Kopien, wo immer irgendwelche Ergebnisse auftauchen.

Subject: Re: @Tino

Posted by tino on Fri, 20 Jan 2006 21:22:23 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo

"kannst Du Deine Aussage bitte noch mal erklären, für mich als Laie? Verstehe sie nicht ganz."

Wenn du längere Zeit unbehandelten Eisenmagel/erschöpften Ferritinspeicher hast,kann dieser je nach angeborender "Bauweise" deiner Haarfollikel,den Haarfollikel so weit schrumpfen lassen,das er,der ja als eigenständige Hormonfabrik fungiert,nicht mehr so gute Leistungen bringen kann,die es ihm erlauben diverse Peptide zu produzieren,die den Haarfollikel vor z.b mentalem Stress oder DHT schützen.

Ein erschöpfter Ferritinspeicher als Auslöser der AGA,..und übrigens auch der AA,aber nicht der AA Totalis,denn dort wurde es nicht festgestellt.

gruss Tino

Subject: Re: Ferritin-Wert@tino

Posted by tino on Fri, 20 Jan 2006 21:24:01 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo

"Ja, sollte ich dann trotz Ferritin 119 das Ferro Sanol weiternehmen oder ist mein Zug abgefahren????"

Nur weiternehmen wenn der Wert wieder abfällt. Das dürfte so bleiben wenn Lysin undr andere Antioxidanten genommen werden,...so bleibt er nachweisslich konstant.

Gruss Tino

Subject: FE ist nicht Ferritin, sondern (wie im Periodensystem) Eisen! Posted by Padme on Mon, 23 Jan 2006 08:17:41 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Es gibt Neuigkeiten - mein "FE-Wert" von 17,6 ist der Wert für Serum Eisen (Strike lag bombenrichtig) und dessen Toleranzwerte liegen beim Labor, das geprüft hat, zwischen 8,8 und 27....

Damit hat sich ja meine Ausgangsfrage doch noch geklärt, wenn auch nicht hier Irgendwie hört hier einer immer was und dann kommen die Ratschläge niedergeprasselt, ohne dass sich genau durchgelesen wurde, wie der Ausgangstext eigentlich war. Sonst wäre doch nicht gleich die Sprache auf "70 muss es sein!" gekommen, wo doch eigentlich gar nicht klar war, ob es Eisen oder Ferritin war, dessen Wert ich bekommen hatte.

Ferritin und Transferrin werde ich aber dennoch überprüfen lassen.

Ist es nicht so, dass der Wert "Serum Eisen" nix über das Eisendepot aussagt? Wenn ich

täglich Eisen zu mir nehme, ist doch klar, dass das im Blut herumschwirrt und das Ergebnis verfälscht, oder?